

## ADB-Artikel

**Kaschube:** *Johann Wenceslaus K.*, geb. (unbekannt wann) zu Strehlen in Schlesien, gest. 1727 (?). Es ist von diesem Manne lediglich bekannt, daß er in Jena den Magistergrad erwarb, ausgedehnte Reisen nach Holland, England und Frankreich unternahm und später eine Pfarrstelle bekleidete. Bei seinen Wanderungen hatte er vermuthlich Interesse für das Seewesen gewonnen, und so vermochte er in seinem auch sonst verdienstlichen „Cursus mathematicus oder deutlicher Begriff der mathematischen Wissenschaften“ (Jena 1717) eine für den Binnenländer ungewöhnlich eingehende Darstellung des mathematischen Theiles der Nautik zu liefern. Von seinen übrigen Schriften sind höchstens die „Elementa physicae mechanico-perspectivae cum appendice de geniis“ (Jena 1718) einer Erwähnung werth.

### Literatur

Jöcher, S. 2051. — Adelung, Fortsetzung hierzu. —

Stoll, Historie der Gelahrtheit. — Günther, Studien zur Geschichte der mathematischen und Physikalischen Geographie, 6. Heft, Halle 1879.

### Autor

*Günther.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Kaschube, Johann Wenceslaus“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1882), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---